*Andacht am 2. Juli 2023*

„Blut Christi, tränke mich!“

˛ GL 377, 1.2

„Herr, Du hast uns erlöst in Deinem Blute, aus allen Stämmen und Zungen und Völkern und Rassen, und hast uns zum Königreich gemacht für unsern Gott.“ (Offb 5, 9f.)

*(Alle)*Seele Christi, heilige mich!

Leib Christi, rette mich!

Blut Christi, tränke mich!

Wasser der Seite Christi, wasche mich!

Leiden Christi, stärke mich!

O guter Jesus, erhöre mich!

Birg in deinen Wunden mich!

Von dir lass nimmer scheiden mich!

Vor dem bösen Feind beschütze mich!

In meiner Todesstunde rufe mich!

Zu dir zu kommen, heiße mich,

mit deinen Heiligen zu loben dich

in deinem Reiche ewiglich! Amen.

*-- I. Meditation --*

*(Pr.) „Dann nahm er den Kelch, sprach das Dankgebet und reichte ihn den Jüngern mit den Worten: Trinkt alle daraus; das ist das Blut, das Blut des Bundes, das für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden“ (Mt 26,27-28).*

(1L) Die Wendung „Blut des Bundes“ weist auf den Bundesschluss am Sinai hin und deutet das Geschehen im Abendmahlssaal als neuen Bundeschluss, als Stiftung des “Neuen Bundes“ durch den Tod Jesu.

(2L) Hier berühren wir das innigste Geheimnis der Liebe des Herrn, der sein Leben hingibt im Tode am Kreuz und der beim letzten Abendmahl ein Bundeszeichen setzt, in dem seine Hingabe und sein Tod nicht nur kommemoriert und erinnert, nicht nur verkündigt und proklamiert wird, sondern real vergegenwärtigt und aktualisiert wird.

*[Pater, 3\* Ave, Gloria - "Seele Christi..." - kurze Stille]*

*-- II. Meditation --*

*(Pr) „Wenn ihr das Fleisch des Menschensohnes nicht isst und sein Blut nicht trinkt, habt ihr das Leben nicht in Euch. Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, hat das ewige Lebens und ich werde ihn auferwecken am Letzten Tag. Denn mein Fleisch ist wirklich eine Speise und mein Blut ist wirklich ein Trank. Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der bleibt in mir, und ich bleibe in ihm“ (Joh 6,54-56).*

(1L) Wie kann er uns sein Fleisch zu essen geben*,* wie kann er uns sein Blut zum Trinken geben? Nach der Wandlung sprechen wir vom „Geheimnis des Glaubens“, von einem Mysterium. Es geht um eine real-symbolische, ja mystisch-spirituelle Begegnung.

(2L) Es geht um eine Vereinigung, wie sie bei der Speiseaufnahme tatsächlich geschieht, ein Empfangen des Herrn in der sakramen-talen Gestalt und zugleich ein Hinein-verwandelt-Werden in den, den wir empfangen als Leib und Blut. Dieser Essensvorgang ist ein Einigungsvorgang, ein „Lebens-Mittel“, damit er in uns bleibt und wir in ihm bleiben.

*[Pater, 3\* Ave, Gloria - "Seele Christi..." - kurze Stille]*

*-- III. Meditation --*

*(Pr.) „Denn du wurdest geschlachtet und hast mit deinem Blut Menschen für Gott erworben aus allen Stämmen und Sprachen, aus allen Nationen und Völkern und du hast sie für unseren Gott zu Königen und Priestern gemacht“ (Offb 5,9-10).*

*(Pr.) „Sie haben ihre Gewänder gewaschen und im Blut des Lammes weiß gemacht. Deshalb stehen sie vor dem Thron Gottes und dienen ihm bei Tag und bei Nacht in seinem Tempel“ (Offb 7, 14-15).*

(1L) Gemeint sind die aus der großen Bedrängnis kommen, die Märtyrer und Blutzeugen, aber überhaupt Menschen mit ihren Lei-dens- und Verfolgungsgeschichten, mit ihren Tränen und Verwun-dungen.

(2L) Das Blut Christi hat reinigende, befreiende, rettende und heil-machende Kraft, weil es vergossen wurde zum Heil der Menschen, um den Bund zwischen Gott und den Menschen neu zu stiften und erneut zu besiegeln.

*[Pater, 3\* Ave, Gloria - "Seele Christi..." - kurze Stille]*

LITANEI VOM KOSTBAREN BLUT

Herr, erbarme dich unser!

Christus, erbarme dich unser!

Herr, erbarme dich unser!

Christus, höre uns!

Christus, erhöre uns!

Gott Vater im Himmel, erbarme dich unser!

Gott Sohn, Erlöser der Welt, erbarme dich unser!

Gott Heiliger Geist, erbarme dich unser!

Heilige Dreifaltigkeit, ein einiger Gott, erbarme dich unser!

Blut Christi, des Eingeborenen des ewigen Vaters, rette uns!

Blut Christi, des menschgewordenen Wortes Gottes, rette uns!

Blut Christi, des neuen und ewigen Bundes, rette uns!

Blut Christi, in der Todesangst zur Erde geronnen, rette uns!

Blut Christi, bei der Geißelung vergossen, rette uns!

Blut Christi, bei der Dornenkrönung verström, rette uns!

Blut Christi, am Kreuze ausgegossen, rette uns!

Blut Christi, Kaufpreis unseres Heils, rette uns!

Blut Christi, einzige Vergebung der Sünden, rette uns!

Blut Christi, Strom der Barmherzigkeit, rette uns!

Blut Christi, Besieger aller bösen Geister, rette uns!

Blut Christi, Starkmut der Märtyrer, rette uns!

Blut Christi, Kraft der Bekenner, rette uns!

Blut Christi, Lebensquell der Jungfrauen, rette uns!

Blut Christi, Stütze der Gefährdeten, rette uns!

Blut Christi, Linderung der Leidenden, rette uns!

Blut Christi, Trost der Weinenden, rette uns!

Blut Christi, Hoffnung der Büßenden, rette uns!

Blut Christi, Zuflucht der Sterbenden, rette uns!

Blut Christi, Friede und Wonne aller Herzen, rette uns!

Blut Christi, Unterpfand des ewigen Lebens, rette uns!

Blut Christi, Erlösung aus den Tiefen des Reinigungsortes, rette uns!

Blut Christi, aller Herrlichkeit und Ehre überaus würdig, rette uns!

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt,

 verschone uns o Herr.

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt,

 erhöre uns o Herr.

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt,

 erbarme dich unser, o Herr.

*-- Vor dem Segen --*

˛ GL 497, 1.3.5.7

(Pr.) Du hast uns erlöst, o Herr, in deinem Blute.

(A.) Und zu deinem Gottesreich gemacht.

(Pr.) Lasset uns beten.

Allmächtiger, ewiger Gott, du hast deinen neugeborenen Sohn zum Erlöser der Welt eingesetzt und wolltest durch sein Blut dich versöhnen lassen, so lass uns denn, wir bitten dich, den Lösepreis unseres Heiles verehren und durch seine Kraft vor den Übeln dieses Lebens auf Erden beschirmt werden, so daß wir uns im Himmel ewig seiner Frucht erfreuen dürfen. Durch Christus, unseren Herrn. Amen.

*Euch. Segen*

*˛* Salve Regina